

Foliensammlung zum Arbeits- und Gesundheitsschutz CD-ROM

Materialien für Ausbildung und Unterweisung nach ArbSchG - Präsentationen

Bearbeitet von
Sönke Kurth, Michael Schultis

Mit 50. Aktualisierung 2017. CD-ROM. CD-Grundversion
ISBN 978 3 609 20781 0
Format (B x L): 12,5 x 19,0 cm
Gewicht: 100 g

[Recht > Arbeitsrecht](#)

Zu [Inhaltsverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

**beck-shop.de**
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

§ Schwangerschaft – was ist zu beachten?



Mitteilung der Schwangerschaft durch werdende Mutter (§ 5 MuSchG)

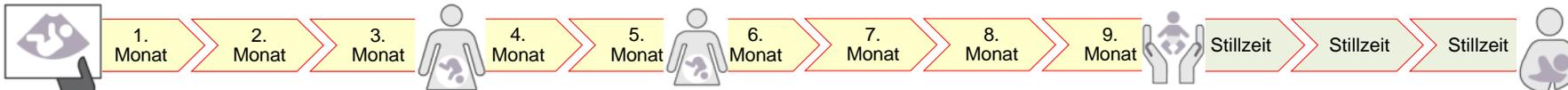
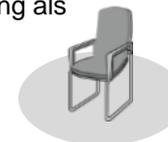
Aufgaben des Arbeitgebers:

- Benachrichtigung der Aufsichtsbehörde (§ 5 MuSchG)
- Beurteilung der Arbeitsbedingungen (§ 1 MuSchArbV)
- Unterrichtung der werdenden Mutter (§ 2 MuSchArbV)
- Gestaltung des Arbeitsplatzes (§ 2 MuSchG)
- Freistellung der werdenden Mutter für Untersuchungen (§ 16 MuSchG)
- Beschäftigungsverbote (§§ 3 und 4 MuSchG)
- Einrichtungen zum Hinlegen, Ausruhen und Stillen am Arbeitsplatz bereitstellen (§ 6 ArbStättV)



Beschäftigungsverbot auf Beförderungsmitteln, z.B. das Lenken von öffentlichen Verkehrsmitteln, das Fahren von Lastkraftwagen oder Taxen, die Beschäftigung als Schaffnerin, Kontrolleurin oder Stewardess (§ 4 MuSchG)

Kein ständiges Stehen bei der Arbeit, soweit Beschäftigung mehr als 4 Std. (§ 4 MuSchG)



Beschäftigungsverbot 6 Wo. vor und 8 Wo. (12 Wo. bei Früh- oder Mehrlingsgeburten) nach der Entbindung (§§ 3 und 6 MuSchG)
Mutterschaftsgeld (§ 13 MuSchG)

Stillpausen während der Arbeitszeit (§ 7 MuSchG)



- **Verbot** von **Mehrarbeit, Nacht- und Sonntagsarbeit** für werdende und stillende Mütter (§ 8 MuSchG)
- **Kündigungsschutz** bis 4 Monate nach Entbindung (§ 9 MuSchG)



Generelle Beschäftigungsverbote

Für werdende oder stillende Mütter gelten Beschäftigungsverbote bei Arbeiten

- mit **erhöhten Unfallgefahren**
- bei denen sie sich **strecken, beugen** oder bei denen sie **hocken** oder sich **gebückt** halten müssen
- mit **hoher Fußbeanspruchung**
- mit **Akkord- und Fließbandarbeit**
- die mit dem **Schälen von Holz** befasst sind
- mit der Gefahr, an einer **Berufskrankheit** zu erkranken oder bei denen hierdurch eine erhöhte Gefährdung besteht
- **auf Beförderungsmitteln** nach Ablauf des **dritten Monats** der Schwangerschaft
- bei denen sie **ständig stehen** müssen, soweit diese Beschäftigung täglich vier Stunden überschreitet, **nach Ablauf des fünften Monats** der Schwangerschaft.





Gefahr- und Biostoffe



Beschäftigungsverbot		Ausnahmen (bestimmungsgemäßer Gebrauch)		
Gefahrstoffe	generelles Verbot	werdende Mütter (Gefahrstoff nicht ausgesetzt)	werdende Mütter (Grenzwert nicht überschritten)	stillende Mütter (Grenzwert nicht überschritten)
leichtentzündlich	nein			
entzündlich	nein			
brandfördernd	nein			
explosionsgefährlich	nein			
hochentzündlich	nein			
ätzend	nein			
reizend	nein			
gesundheitsschädlich	ja			
sehr giftig	ja		X	X
giftig	ja		X	X
krebserzeugend	ja	X		X
erbgutverändernd	ja	X		X
fruchtschädigend	ja	X		X
chronisch schädigend	ja		X	X
Biostoffe				
Krankheitserreger	ja			
Gebärfähige Arbeitnehmerinnen				
Blei	ja			
Quecksilberalkyle	ja			

Mehrarbeit, Nacht- und Sonntagsarbeit

Werdende und stillende Mütter dürfen nicht mit **Mehrarbeit** beschäftigt werden, ebenso nicht in der **Nacht zwischen 20 und 6 Uhr** und nicht an **Sonn- und Feiertagen** (§ 8 MuSchG).

Mehrarbeit ist jede Arbeit, die

- von **Frauen unter 18 Jahren** über **8 Std. täglich** oder **80 Std. in der Doppelwoche**
- von **sonstigen Frauen** über **8½ Std. täglich** oder **90 Std. in der Doppelwoche**

hinaus geleistet wird. In die Doppelwoche werden die Sonntage eingerechnet.



1. Wo.	Sonntagsruhe	Mo 8½	Di 8½	Mi 8½	Do 8½	Fr 8½	Sa 8½
2. Wo.	Sonntagsruhe	Mo 8½	Di 8½	Mi 8½	Do 8½	Freitagsruhe	Samstagsruhe
3. Wo.	Sonntagsruhe	Mo 8½	Di 8½	Feiertagsruhe	Do 8½	Fr 8½	Samstagsruhe

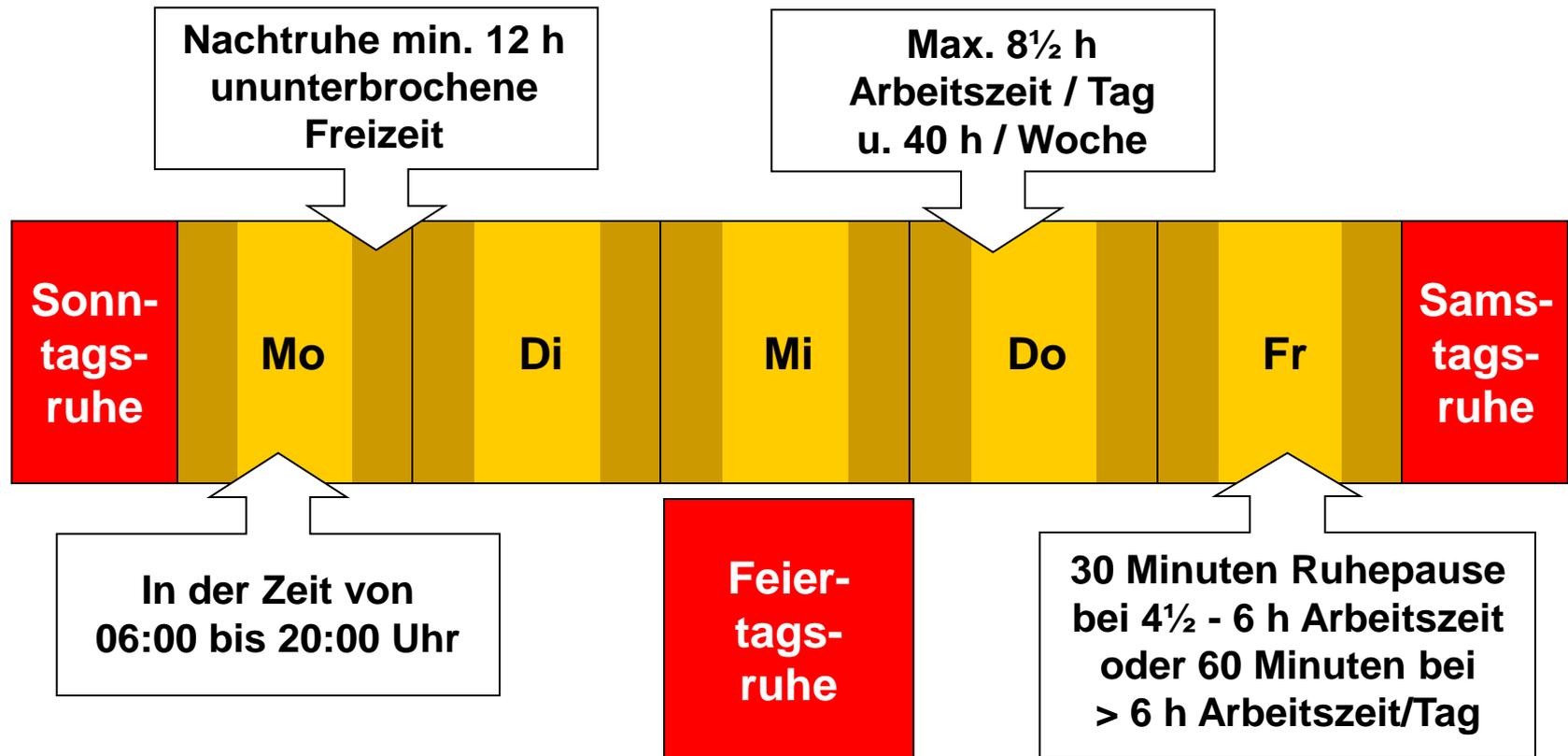
Abweichend vom Nachtarbeitsverbot dürfen **werdende Mütter in den ersten vier Monaten der Schwangerschaft** und **stillende Mütter** beispielsweise beschäftigt werden

- im **Gaststätten- und Hotelgewerbe** sowie im übrigen Beherbergungswesen **bis 22 Uhr**
- in der **Landwirtschaft** mit dem Melken von Vieh **ab 5 Uhr**
- als **Künstlerinnen** bei Musikaufführungen oder Theatervorstellungen **bis 23 Uhr**.



Jugendarbeitsschutzgesetz

Arbeitszeit und Freizeit



Ausnahmen sind in verschiedenen Bereichen gemäß JArbSchG möglich!